



DIÖZESE  
INNSBRUCK

# **Digitales Archiv**

## **Verkauf**

**Pfarrarchiv Matrei am Brenner**

**17.03.1490**

## **Digitales Archiv**

Shelf Mark: 6.7754.A.U1.153

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-58046](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-58046)

Ich künstlich Schampere Bürger zu Aymar Hechen offentlich mit dem offen brief für mich und all mein leben und thuen künz aller Mängelich Das Ich mit gutt  
Augen billen und mit halbedachtin müden Durch stilleich Rechte und Redlich mit dem ewigen gantz staten fürzueh verhaufft und hin geben han die dan verch  
auffens und Landes der Graffschaft Tyrol Rechte ist dem fürzuehungen und besten Sewastian Mann Bürger zu Aymar an stat des lebendigen gotz haus des he  
ligen Veit und hoffrual zu Aymar als einem gewaltigen pualmaister und allen sein nach thome Numblich dieu pfun zu fürzueh und ewigen gelt auf meine  
lechn geleg zu stat stat vnder umbher an des pital acker vor auf hin an den gemain berg der an stat berg geet vor behalt ander weing p dar vmb und die  
an stoffen und das eigenant pual vor malend auch zwelf pfun zu gelt da hat und das genant pual grundeher ist zu dem gemeltn lechn und das vmb han  
zu gemeltn künstlich von dem genant Sewastian empfangen und in genant benantlich acht mark und siben pfun zu alles guete gewonliche merant manz  
und soll das an mich benant künstlich für an ewiglich halbermege han gewen kuff zu sein und stoffen bezalt zu künstlich seye an stat die ob genant dieu pfun  
fürzueh und ewigen gelt aus dem ob genant lechn han ich benant künstlich Sewastian hin geben und verhaufft für am seyen ledigen augen zins gelt vnanze  
pfun von aller lechthaf lewin und gelaßin und von meniglichen und die eigenant dieu pfun zu gelt hab ich benant künstlich mit dem briefe genant aus  
mem und aus aller meiner leben mit pual und gret und die unwilliglichen und lediglichen auf geben und geantlich han in das ob gemelt pual dem genant  
pualmaister und allen sein nach thome mit gewalt vor gret sechz halben und ewiglich ze zu künstlich zins zins als herin zins und dieu kuff ist in meine  
hant hab mich und müssen henden them vstun verhauffen alles und am verkleid Da mich thuen und lassen das die ob gemeltn pual mit gutt ist  
als mit ander sein augen hab und gut das an ich benant künstlich künz mein leben oder niemant von vnter begu das ob gemelt pital dem benant  
pualmaister oder sein nach thome nicht das an ligen hindern noch sein solln mit hant noch mit berecht hantlich oder offentlich an künstlich stat nicht in  
künzlich bey dem gemeltn künstlich und allen mein leben zu ewiger staten fürzueh und ob dem benant pualmaister oder sein nach thome an stat das  
ob gemeltn pital ammentlich zeung oder meag rufflich oder zu künz geßan künz dieu kuff ist vnanant künstlich oder mein leben vor künstlich und vor lediglich  
künstlich und auch in albeg ledig und künz meag machin an allen seyen staten Thant ich des nicht und nicht das sibe ammentlich staten die der genant  
oder gehauffen mag waden den stat oder mein leben hant ab thue und hant them gar und gantlich und unwilliglich als dan ewiges chauff  
gewestlich Rechte ist nach dem ob gemeltn künzrecht und des zu verstant der barhart so gib ich ob gemeltn künstlich pualmaister für mich und  
für all mein leben dem ob gemeltn Sewastian an stat des ob gemeltn pital und allen nach gepun pualmaister das über dieu offen künz brief vstun  
mit des mit des fürzuehungen und bezalt / künstlich stilleich gepun zu Aymar auch inhangend in sigel das es von mein pualmaister an die offen brief ge  
henge hat doch hin und sein leben in allen staten des fürzueh vnter die künz lantens künzlar an die zeit dieu zu Aymar ander künz künz  
plaw künz pualmaister und mit künz lant genant und ist bestellin an stat gedant mit als man zelt nicht künz gepun künzlar vnter hant und  
in dem Neuwergst stat



*[Faint, mostly illegible handwriting in the top section of the document, possibly bleed-through from the reverse side.]*

1490 . ✓  
Christen  
Kunstg. d. hiesig. Hofmeyer  
mit d. fidel. aben 3 1/2 p.

153

31



*[Small, faint text at the bottom right corner, possibly a library or archival stamp.]*